

14. Wirtschaftsforum fand in Baden-Baden statt

Finanzierung von Digitalisierung und Innovationen

Regina Meier



Gastredner Dr. Gregor Gysi. Der Bundestagsabgeordnete und Rechtsanwalt schilderte in seiner Keynote „Deutschland und Europa 30 Jahre nach dem Mauerfall – folgt der Vereinigung die Spaltung?“ eindrucksvoll mögliche politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Folgen eines drohenden Auseinanderdriftens Europas und der europäischen Staaten. Dabei betonte Gysi, die EU stehe derzeit an einem Scheidepunkt zwischen der Chance auf einen Neustart oder einer Forcierung innerer und äußerer Zerfallsprozesse. Mit deutlichen Worten

schaftspolitischen Impulse von Gregor Gysi auf. In dem von der TV-Journalistin Hendrike Brennkmeier moderierten Gespräch diskutierten die Kammerpräsidenten die Herausforderungen für die heimischen Unternehmen.

Im Mittelpunkt des Wirtschaftsforums standen die Workshops für Unternehmer. Anhand aktueller Best-Practice-Beispiele stellten Förderexperten der beteiligten Banken sowie Firmeninhaber aus der Region vor, welche Chancen Internationalisierung bieten, wie

„Ein Zurück zum Nationalstaat und weg von der EU sei weder politisch noch wirtschaftlich zu vertreten.“ Dr. Gregor Gysi

Digitalisierung, Innovationen, Wege zur Verbesserung der Arbeitgeberattraktivität und die Frage, wie Projekte und Maßnahmen gezielt finanziell gefördert werden können, waren einige der Themen des L-Bank-Wirtschaftsforums in Baden-Baden. Mehr als 500 Besucher aus der gesamten Region nutzten im Mai dieses Jahres im Baden-Badener Kongresshaus die Möglichkeit, sich aus erster Hand zu informieren.

Die L-Bank Wirtschaftsforen werden seit 2006 jährlich in wechselnden Regionen des Landes ausgerichtet. In Baden-Baden fand das 14. Wirtschaftsforum in diesem Jahr zum ersten Mal statt. Die gemeinsam mit der Bürgschaftsbank und den regionalen Wirtschaftskammern organisierten Veranstaltungen dienen als Plattformen des Dialogs zwischen mittelständischen Unternehmen, Banken und Beratern. Ziel ist die neutrale und praxisorientierte Beratung zu Finanzierungsfragen des Mittelstands.

In seiner Begrüßung hob der Vorsitzende des Vorstands der L-Bank, Dr. Axel Nawrath, hervor, dass sich aktuell zwar die konjunkturelle Stimmung eintrüben würde, sich die Unternehmen im Land aber sowohl in Krisenzeiten als auch in Zeiten des Aufschwungs auf ihre Förderbank verlassen können. Nawrath betonte, dass die mittelständischen Unternehmen derzeit unter erheblichem Innovationsdruck stehen. „Die technologischen Entwicklungen zwingen viele Unternehmen dazu, ihr Geschäftsmodell grundsätzlich zu hinterfragen“, so Nawrath.

Einen spannenden Blick in die Geschichte, vor allem aber auch in die Zukunft Europas, richtete

er kurz vor den Europawahlen vor einer Abkehr von der EU: Ein Zurück zum Nationalstaat und weg von der EU sei weder politisch noch wirtschaftlich zu vertreten. Er warnte vor einem weiteren Auseinanderklaffen der reichsten und ärmsten Haushalte in der Bundesrepublik, dadurch sei der soziale Frieden gefährdet. Für die Unternehmen in Deutschland sehe er insbesondere die Herausforderung durch den Fachkräftemangel. Diesem sei nur mit Investitionen in Bildung zu begegnen.

In der anschließenden Talkrunde griffen Wolfgang Grenke, Präsident der IHK Karlsruhe, und Joachim Wohlfeil, Präsident der Handwerkskammer Karlsruhe, die europa- und wirt-

maßgeschneiderte Lösungen zur Optimierung der Ressourceneffizienz aussehn, Betriebe digitaler und innovativer werden und wie mittelständische (Familien-)Unternehmen von den unterschiedlichen Finanzierungs- und Förderangeboten profitieren können. So demonstrierte beispielsweise das Medienunternehmen Nussbaum seinen Weg zur Digitalisierung des Nischenprodukts Kommunalanzeiger.

Umrahmt wurde das Wirtschaftsforum von einer Fachmesse mit rund 30 meist regionalen Ausstellern zu den Themen Finanzierung und Förderung, Digitalisierung, Ressourceneffizienz und Schutz vor Wirtschaftsspionage.



Dem zentralen Vortrag von Dr. Gregor Gysi folgte die abschließende Talkrunde mit Wolfgang Grenke, Präsident der IHK Karlsruhe, Dr. Gregor Gysi, Bundestagsabgeordneter, Hendrike Brennkmeier, Journalistin und Fernsehmoderatorin, Dr. Axel Nawrath, Vorsitzender des Vorstands der L-Bank, und Joachim Wohlfeil, Präsident der Handwerkskammer Karlsruhe. (von links nach rechts)